

Anmeldung

Kurs: Techniker-Kurs
(Herstellung eines
Funktionsreglers nach Fränkel
Typ FR-2)

Kurszeit: 05. / 06. Mai 2023
Freitag: 9.00 – 18.00
Samstag: 9.00 – 16.00

Ort: Fränkel Zentrum Zwickau
kieferorthopädisches Fachlabor
& Weiterbildungszentrum
Carl-Goerdeler-Straße 2a
08066 Zwickau

Teilnehmer: _____

Praxisstempel

Hiermit melde ich mich bzw. meinen
Zahntechniker verbindlich
zum o.g. Kurs an.

Ort, Datum

Unterschrift

**Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung
Ihrer Anmeldung sowie die entsprechende
Rechnung zur Überweisung!**

Kontakt



FRÄNKELZENTRUM

Fränkel Zentrum Zwickau GmbH
Carl-Goerdeler-Str. 2a
08066 Zwickau

Telefon: 0375 / 450003
Fax: 0375 / 4600302

Email: info@fraenkel-zentrum.de

Bankverbindung:

Fränkel Zentrum Zwickau GmbH
IBAN:DE38773200720030508009
BIC:HYVEDEMM412

Einladung

**Intensiv-Kurs
für kieferorthopädische
Zahntechniker**



**Der Funktionsregler
nach Fränkel**

Typ FR-1 / FR-2

Referenten

Dr. Chris Köbel,
Fachzahnarzt für Kieferorthopädie
(Zwickau) Lehrbeauftragter der Poliklinik
für Kieferorthopädie (Universität
Heidelberg)

sowie die

Zahntechniker des autorisierten
Fachlabors für die Herstellung des
Funktionsreglers nach Fränkel der
Fränkel Zentrum Zwickau GmbH



Kursgebühr:

735€ (inkl. MwSt.)

(In der Kursgebühr enthalten sind die
Verpflegung während der Kurszeiten
sowie ein umfangreiches Skript.)

Um die Qualität der Betreuung zu
gewährleisten, ist die Teilnehmerzahl
begrenzt. Anmeldungen werden in der
Reihenfolge ihres Eingangs
berücksichtigt. Die Anmeldung ist
verbindlich. Die Stornierung der
Anmeldung muss schriftlich erfolgen.
Stornierungen bis 4 Wochen vor
Kursbeginn sind kostenfrei. Danach
fallen 40% der Kursgebühr an.

Kursinhalt

Es handelt sich um einen praktischen
Intensiv-Kurs für kieferorthopädische
Zahntechniker.

Es wird unter Anleitung ein „Funktions-
regler nach Fränkel“ (Typ FR-2)
hergestellt. Zudem werden die beim
FR-1 abweichenden Elemente erläutert
und ebenfalls gebogen.

geplante Arbeitsschritte:

- Radieren der Modelle
- Applizieren des Wachsfutters
- Biegen der einzelnen Drahtelemente
- Fixieren der Drähte / Vorbereiten
- Überführen in Kunststoff
- grobes Ausarbeiten
- Polieren des fertigen Funktionsreglers

Jedem Technikabschnitt ist ein Theorie-
block vorangestellt. Hierbei werden die
einzelnen Arbeitsschritte im Detail
erläutert und auf Besonderheiten
hingewiesen. Zudem erfolgt eine
kurze Erläuterung der Funktionsweise
der einzelnen Elemente des Funktions-
reglers, denn derjenige Techniker,
welcher ein perfektes Gerät herstellen
möchte, sollte nicht isoliert von der
klinischen Anwendung arbeiten. Das
Verständnis für die Wirkungsweise des
Gerätes und eine abgestimmte
Kommunikation mit dem Kieferortho-
päden sind zwingende Voraus-
setzungen für das optimale Umsetzen
der Vorgaben.

Aus organisatorischen Gründen und um
optimale Voraussetzungen zu gewähr-
leisten, wird der Funktionsregler von
jedem Kursteilnehmer auf einem
einheitlichen Modell hergestellt. Es
handelt sich um ein dupliertes Gebiss
eines Patienten mit einer typischen für
die Anwendung des Funktionsreglers (FR-
2) geeigneten Dysgnathie.



selbst mitzubringen sind:

- Zangen (z.B.: Cramponzange/Flachzange,
Dreipunktzange, Hohlkehlzange,
Seitenschneider, etc...)
- Wachsmesser
- Le Cron Instrument
- Gipsfräse
- rotierende Instrumente für die
Kunststoffbearbeitung (Polieren, etc.)

von uns gestellt

werden sämtliche Verbrauchsmaterialien
(Draht, Wachs, Kunststoff, etc...)